Foto: Ingrid Menk

Die Geschichte von unten sammelt sich nicht von allein!

Werft Eure Geschichte nicht weg
Besitzt Ihr noch Materialien, die zu uns passen könnten und die in einem Freien Archiv besser aufgehoben sind als in feuchten Kellern oder Papiercontainern? Dann kontaktiert uns! Ihr arbeitet in einer Initiative und bringt regelmäßig Info-Blätter, Dokumentationen und Flyer raus? Dann schickt uns diese gern zu!

Spenden oder Mitglied im gemeinnützigen Trägerverein werden
Die Beiträge sichern die Grundversorgung des Archivs! Der Jahresbetrag für eine Mitgliedschaft beträgt 50 Euro, ermäßigt 25 Euro. Das Beitrittsformular findet Ihr auf unserer Webseite.

Wer einfach nur spenden möchte:
Sparkasse Duisburg
IBAN: DE49 3505 0000 0250 0163 83

Kontakt

Münzstraße 37-43
47051 Duisburg
Tel.: 0203 / 93 55 43 00

afas-archiv@t-online.de
www.afas-archiv.de

Das Archiv befindet sich im 3. Stock des Knüllermarktes. Eingang auf der Rückseite des Gebäudes.

Öffnungszeiten

Meistens von 10 bis 17 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten!

Stand: Februar 2018

archiv für alternatives schrifttum

Das archiv für alternatives schrifttum (afas)

... wurde 1985 gegründet und ist eines der ältesten und größten Freien Archive in Deutschland. Träger ist ein gemeinnütziger Verein. Das afas sammelt und erschließt Materialien der Neuen Sozialen Bewegungen seit 1945 und macht sie öffentlich zugänglich. Mittlerweile hat das afas ganze Archive und Hunderte von Sammlungen von Projekten, Redaktionen und Einzelpersonen übernommen.

Neue Soziale Bewegungen unterliegen einem ständigen Veränderungsprozess und können daher keine guten Hüterinnen ihrer eigenen Geschichte sein. Spätestens wenn sie umziehen oder ihre Büros auflösen, geraten ihre Sammlungen in Gefahr, häufig landen sie in Altpapiercontainern. Mit dem Aufspüren, Sammeln und Erschließen dieser Materialien trägt das afas dazu bei, dass die Geschichte der gesellschaftlichen Basisbewegungen nicht zu einer Geschichte der verschollenen Dokumente wird.

Sammelschwerpunkte

Thematisch

- StudentInnenbewegung und Neue Linke (u.a. maoistische, trotzkistische, kommunistische und sozialistische Gruppierungen)
- antiautoritäre und alternative Bewegungen (u.a. spontaneistische, hedonistische, autonome, anarchistische und antifaschistische Strömungen)
- Friedensbewegung
- Frauen-, Lesben- und Schwulenbewegung
- Ökologiebewegung
- Eine Welt / Internationalismus / Globalisierung
- Musik (vor allem Fanzines), Literatur, Kultur und Kunst in der Freien Szene
- links-alternative Gruppen einiger ausgewählter Universitäten, vorwiegend aus NRW
- Grün-alternative Parteien und Gruppen, schwerpunktmäßig aus NRW

Dokumentarten

- Archivgut (Interna wie Protokolle, Korrespondenzen, Arbeits- und Diskussionspapiere, Vorstandsunterlagen, Manuskripte etc.)
- Graue Literatur (Zeitungen, Zeitschriften, Flugblätter, Broschüren, Dokumentationen, Plakate, Flyer etc.)
- Fotos, Audio- und Videokassetten
- Museumsgut (Buttons, Aktionsmaterial, Transparente, Stelltafeln, T-Shirts etc.)

Umfang der Sammlung

Die afas-Sammlung hat einen Umfang von 1.600 Regalmetern. Ein paar Zahlen:

- 9.000 Periodika mit rund 250.000 Einzelheften
- 13.000 Broschüren
- 12.000 Plakate
- 2.200 Archivalieneinheiten
- 50.000 Flugblätter
- über 6.000 Fotos und Dias
- über 1.500 Museumsobjekte
- weit über 10.000 Bücher.

Die Bestände sind zum großen Teil bereits verzeichnet.

Nutzung

Die Nutzung der Archivmaterialien ist kostenlos. Unsere Zeitschriften, Broschüren, Plakate und Objekte können im Online-Katalog recherchiert werden.
Differenziertere Recherchen durch die ArchivmitarbeiterInnen in unseren internen Datenbanken oder am Bestand sind kostenpflichtig (10 Euro pro angefangener Viertelstunde).
Spenden für die Nutzung sind ausdrücklich erwünscht!